



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinstadt

Zweiter Band des Neuenburger Urkundenbuchs ist erschienen

Jetzt liegen auch die nächsten 436 Urkunden, in denen die Stadt Neuenburg am Rhein oder ihre Einwohner erwähnt sind, in Buchform vor. Die „Urkundenregesten“ des zweiten Bandes umfassen die Jahre 1351 bis 1413, in denen in Neuenburg am Rhein reger Handel und Wandel herrschte. Dass es auch für Laien spannend sein kann, in einem solchen wissenschaftlichen Werk zu schmökern, wurde bei der Buchvorstellung deutlich. Der zweite Band dieser behutsam in verständliches Neuhochdeutsch übertragenen Urkundensammlung erscheint drei Jahre nach dem ersten, davor aber liegen über zwanzig Jahre Recherchenarbeit in den unterschiedlichsten Archiven von Freiburg bis Innsbruck. Und auch für die Bände III und IV ist das Material bereits vorhanden. Insgesamt 1600 Schriftstücke sind es, die die Historiker Jürgen Treffisen und Jörg W. Busch zusammengetragen, geordnet und übersetzt haben, eine Sisyphusarbeit, wie der Vortrag von Treffisen „Wie entsteht ein Urkundenbuch?“ deutlich machte. Deutlich wurde hier auch, dass selbst die auf den ersten Blick so trockene Arbeit der Archivsuche Suchtpotenzial hat. Ohne das finanzielle Engagement der Stadt, die als Herausgeberin genannt ist, hätte das Unternehmen scheitern müssen. Aber auch ohne den langen Atem der Beteiligten wäre das nicht gelungen, stellte Bürgermeister Joachim Schuster bei der Buchvorstellung fest. Vom ersten Band her weiß man auch schon, dass der Inhalt durchaus Stoff für Romane hergibt, die Urkunden drehen sich um Besitzangelegenheiten und Alltägliches aus der Lebenswelt der Bevölkerung auf dem Land und in der Stadt. Die Übersetzung der Wis-

Das Gedächtnis der Stadt



Jürgen Treffisen, Joachim Schuster und Jörg W. Busch (v.l.) bei der Vorstellung des zweiten Bandes der Neuenburger Urkunden

senschaftler, die bei strittigen Passagen auch den Originaltext zitiert, erleichtert Nichtwissenschaftlern den Zugang in diese Welt ferner Jahrhunderte. Schuster erinnerte daran, dass es der damalige Hauptamtsleiter und jetzige Stadtarchivar Winfried Studer war, der in den 1980er Jahren angeregt hatte, die Neuenburg betreffenden Urkunden zu sammeln und herauszugeben. Hat doch das Stadtarchiv selbst Originaldokumente von unschätzbarem Wert in seinen Schränken, wie etwa das Neuenburger Stadtrecht aus dem Jahr 1292. Mit der Herausgabe in dieser Form ist den Wissenschaftlern ein großer Wurf gelungen. Denn nicht nur die Wissenschaft selbst, sondern auch interessierte Laien, Heimat- und Rechtshistoriker finden hier

einen reichen Quellschatz, der auch wissenschaftlichen Kriterien standhält. Es sind nicht nur die Übersetzungen, sondern auch ein umfassendes Register zu Orten, Personen und Fakten, die das Verstehen erleichtern. Die letzten Berührungspunkte vor dem Thema hatte Jörg W. Busch, Professor für Geschichte an der Universität Frankfurt am Main und seit 2002 an dem Projekt beteiligt, schon bei der Vorstellung des ersten Bandes ausgeräumt. In einem vergnüglichen fiktiven Spaziergang durch das mittelalterliche Neuenburg hatte er Einwohnern und Durchreisenden bei ihrem Treiben zugehört, kleine Episoden, die sich in entsprechenden Urkunden wiederfinden, mit Leben und Farbe gefüllt. Auch jetzt hatte er wieder einen solchen mit-

gebracht. Diese Spaziergänge finden sich nun im ersten Teil des zweiten Bandes als spannende und unterhaltsame Lektüre, die uns Schritt für Schritt in die Lebenswelt des 14. und 15. Jahrhunderts mitnimmt. „Wir stehen vor dem Rathaus und kommen mit Bürgern ins Gespräch, die von der Ankunft der Städteboten erfahren haben...“ liest man da in einem Kapitel und erfährt kurz darauf in diesem lockeren, ungezwungenen Erzählstil, dass Neuenburg zusammen mit drei anderen Reichsstädten von Ludwig, dem Bayern für 20.000 Mark Silber an die habsburgischen Herzöge von Österreich verpfändet wurde, was den Neuenburgern offenbar ganz recht war. Denn die neuen Herren bestätigten ihnen gerne

Fortsetzung auf Seite 4

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 48 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 29.11.2017.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 49 ist Mittwoch, 29.11.2017, 18.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 – 18.30 Uhr
Samstag
10.00 – 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 – 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 – 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen**

Steinstadt:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 07635/1087

Grißheim:
Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Telefon: 07634/2240

Zienken:
Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07631/72001

MÜLLABFUHRTERMINE**Montag, 27.11.2017**

- Restmüll Gesamtstadt
- Gelber Sack Gesamtstadt

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707).

Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

**BADENOVA****Jetzt mit badenova Ökostrom und Erdgas sparen – Einladung zu persönlichen Beratungsterminen**

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom- und Erdgasberatung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihren individuellen Preisvorteil berechnen.

Einladung zur Beratung am Mittwoch, 29.11.2017, ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro.

Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN**Einkaufsmöglichkeiten in Steinstadt**

Verkaufswagen der Fleischerei Widmann steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Verkaufswagen Obst-, Gemüse- und Lebensmittelhandel Thomas Pfefferle steht jeden Donnerstag in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Standort in der Hauptstraße gegenüber Friseur Lang

ENERGIE**Beratungsstelle für Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803/222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungshotline, 0800/2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

DGB-OV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN

Sprechstunde des Bürgermeisters
Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung
Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müllheim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg unter der Telefonnummer

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.575 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg melden Sie sich bitte bei Frau Riesterer, Tel.: 07631/791-133.

Kontakte und Informationen Seniorenrat Neuenburg

Kernort: 07631/72681
Fr. Waltraud Petrillo
Zienken: 07631/72862
Hr. Walter Salathe
Steinstadt: 07635/636
Fr. Monika Lösle
Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.Nr.: es erfolgt Rückruf

GELBE SÄCKE**Ausgabestelle „Gelbe Säcke“**

Neuenburg: Edeka Markt,
Drogerie Boll,
Grißheim: Bäckerei Kern,
Zienken: Vereinsheim.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung**des Entwurfes der Verordnung des Regierungspräsidiums**

Auf der Grundlage des Antrages 18-05 der ZG Raiffeisen eG, Maiswerk Heitersheim vom 30.06.2017 zur Bildung einer Produktionsinsel zur Hybridmaissaatmais-Vermehrung wird Fol-

Freiburg zum Schutz der Erzeugung von Hybridsaatmais in geschlossenen Anbaugebieten im Jahr 2018

gendes bekannt gegeben: Durch den angehängten Verordnungsentwurf sind für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut folgende Gewinne vorgesehen:

Gemeinde	Gemarkung	Gewinn	LN Fläche ha
Neuenburg	Neuenburg	Im Stein	4,00
Neuenburg	Neuenburg	Klosterau	21,61
Neuenburg	Neuenburg	Mathis	3,70
Neuenburg	Neuenburg	Neustocketen	4,47
gesamt Anbaugebiet Neuenburg-Auggen 7			33,78
Mindestanteil 25 %			23,83

Auf der Grundlage des Antrages 18-07 der ZG Raiffeisen eG, Maiswerk Heitersheim vom 20.07.2017 zur Bildung einer Produktionsinsel zur Hybridmaissaatmais-Vermehrung wird Fol-

gendes bekannt gegeben: Durch den angehängten Verordnungsentwurf sind für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut folgende Gewinne vorgesehen:

Gemeinde	Gemarkung	Gewinn	LN Fläche ha
Buggingen	Seefeldern	Auf den 16 Jaucherten	16,28
Buggingen	Seefeldern	Bahrenacker	4,10
Buggingen	Seefeldern	Etmatten	3,50
Buggingen	Seefeldern	Sichlig	7,85
Buggingen	Seefeldern	Stockäcker	7,29
Buggingen	Seefeldern	Tränke	5,94
Neuenburg	Grißheim	Mittelfeld	2,05
gesamt Anbaugebiet Seefeldern-Grißheim 19			47,01
Mindestanteil 25 %			41,15

Auf der Grundlage des Antrages 18-06 der ZG Raiffeisen eG, Maiswerk Heitersheim vom 30.06.2017 zur Bildung einer Produktionsinsel zur Hybridmaissaatmais-Vermehrung wird Fol-

gendes bekannt gegeben: Durch den angehängten Verordnungsentwurf sind für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut folgende Gewinne vorgesehen:

Gemeinde	Gemarkung	Gewinn	LN Fläche ha
Müllheim	Müllheim	Fischerpfad	5,16
Neuenburg	Neuenburg	Am Freiburger Sträßle	8,65
Neuenburg	Neuenburg	Große Hurst	9,04
Neuenburg	Neuenburg	Untere Rieße	3,72
gesamt Anbaugebiet Neuenburg-Müllheim 8			26,57
Mindestanteil 25 %			23,29

Auf der Grundlage des Antrages 18-08 der ZG Raiffeisen eG, Maiswerk Heitersheim vom 20.07.2017 zur Bildung einer Produktionsinsel zur Hybridmaissaatmais-Vermehrung wird Fol-

gendes bekannt gegeben: Durch den angehängten Verordnungsentwurf sind für die Erzeugung von Hybridmaissaatgut folgende Gewinne vorgesehen:

Gemeinde	Gemarkung	Gewinn	LN Fläche ha
Buggingen	Buggingen	Bühlen	15,20
Buggingen	Buggingen	Obere Letten	8,61
Buggingen	Buggingen	Untere Letten	1,38
Buggingen	Seefeldern	Elben	13,65
Buggingen	Seefeldern	Ob dem Mühlgraben	7,63
gesamt Anbaugebiet Seefeldern-Buggingen-Grißheim 20			46,47
Mindestanteil 25 %			38,70

Verordnung (Entwurf)

des Regierungspräsidiums Freiburg zum Schutz der Erzeugung von Hybridsaatmais in geschlossenen Anbaugebieten im Jahr 2018 vom XX. XXXXXXX 2017 Auf Grund von §§ 1 und 2 des Gesetzes zum Schutz der Erzeugung von Saatgut in geschlossenen Anbaugebieten vom 13. Mai 1969 (GBl. S. 80) wird verordnet:

§ 1

(1) In den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen in den Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Buggingen, Eschbach, Meringen, Müllheim, Neuenburg, Weisweil und Wyhl werden Teilflächen der nachstehend aufgeführten Gemarkungen im Jahr 2018 zu geschlossenen Anbaugebieten für die Erzeugung von sortenechtem und sortenreinem Hybridmaissaatgut erklärt.

Produktionsinsel Tunsel-Bad Krozingen 1

Antrag Nr. 18-01

Karte 1

Produktionsinsel Tunsel-Schlatt 2

Antrag Nr. 18-02

Karte 2

Produktionsinsel Tunsel-Eschbach 3

Antrag Nr. 18-03

Karte 3

Produktionsinsel Tunsel-Bad Krozingen-Schlatt 5

Antrag Nr. 18-04

Karte 4

Produktionsinsel Neuenburg-Auggen 7

Antrag Nr. 18-05

Karte 5

Produktionsinsel Neuenburg-Müllheim 8

Antrag Nr. 18-06

Karte 6

Produktionsinsel Seefeldern Grißheim 19

Antrag Nr. 18-07

Karte 7

Produktionsinsel Seefeldern Buggingen Grißheim

20

Antrag Nr. 18-08

Karte 8

Produktionsinsel Meringen 60

Antrag Nr. 18-09

Karte 9

Produktionsinsel Wyhl Weisweil

Antrag Nr. 18-11

Karte 11

Produktionsinsel Weisweil

Antrag Nr. 18-13

Karte 13

20

Antrag Nr. 18-08

Karte 8

Produktionsinsel Meringen 60

Antrag Nr. 18-09

Karte 9

Produktionsinsel Wyhl Weisweil

Antrag Nr. 18-11

Karte 11

Produktionsinsel Weisweil

Antrag Nr. 18-13

Karte 13

(2) Die Grenzen der Flächen nach Absatz 1 sind in den Karten 1 – 9, 11 und 13, die Bestandteil dieser Verordnung sind, mit einer Linie gekennzeichnet. Die Fläche innerhalb dieser Kennzeichnung umfasst sowohl die Vermehrungsfläche als auch die Fläche, die zur Einhaltung der vorgeschriebenen Mindestentfernung von Konsummais zu den Vermehrungen erforderlich ist.

§ 2

(1) Die Verordnung mit den dazugehörigen Karten kann beim Regierungspräsidium Freiburg für die Dauer von zwei Wochen, beginnend mit dem Tag ihrer Verkündung im Gesetzblatt, kostenlos durch jedermann während der Sprechzeiten eingesehen werden.

In gleicher Weise ist die Verordnung mit den Karten beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald für die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Buggingen, Eschbach, Meringen, Müllheim und Neuenburg sowie beim Landratsamt Emmendingen für die Gemeinden Weisweil und Wyhl öffentlich ausgelegt.

(2) Die Verordnung einschließlich der Karten kann im gesamten Zeitraum ihrer Rechtsgültigkeit kostenlos durch jedermann während der Sprechzeiten bei den in Absatz 1 genannten Behörden eingesehen werden.

§ 3

Innerhalb der geschlossenen Anbaugelände darf nur die für die Erzeugung von Hybrid-mais-saatgut vorgesehene Maissorte angebaut werden. Ausgenommen hiervon ist die Verwendung von Saatgut der Vaterkomponente der zur Vermehrung bestimmten Sorte oder die Verwendung von Saatgut pollensteriler Sorten.

§ 4

Im Schutzgebiet ist die zur Vermehrung angebaute Sorte von

den Saatgutvermehrern durch Aufstellung von Tafeln zu kennzeichnen.

§ 5

Zu widerhandlungen gegen die §§ 3 und 4 dieser Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 5 des Gesetzes zum Schutz der Erzeugung von Saatgut in geschlossenen Anbaugeländen und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 6

Diese Verordnung tritt am Tage

nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 2 Abs. 1 in Kraft. Sie tritt am 31. Dezember 2018 außer Kraft.

79098 Freiburg i. Br.,
den XX. XXXXXX 2017
Regierungspräsidentin
Bärbel Schäfer
Regierungspräsidium Freiburg
Kaiser-Joseph-Strasse 167
79098 Freiburg

Der Verordnungsentwurf und die zugehörigen Flurkarten (Karten 5-8) liegen vom 27.11.2017 bis einschließlich

11.12.2017 im Rathaus- Bürgermei-steramt Neuenburg am Rhein – Bürgerbüro, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein zur Einsicht aus. Etwaige Einwendungen und Widersprüche sind während der zweiwöchigen Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermei-steramt Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, vorzubringen.

Neuenburg am Rhein
14.11.2017
Bürgermei-steramt

Öffentliche Ver- bandssitzung des Abwasserzweckver- bandes Hohlebachtal

Am Mittwoch, den **29. November 2017, 9.30 Uhr** findet im Haupt-pumpwerk Steinenstadt (an der L134 zwischen Neuenburg am Rhein und Steinenstadt) eine öf-fentliche Verbandssitzung statt.

Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussfas-

sung über den Jahresab-schluss 2016

2. Beratung und Beschlussfas-sung über den Wirtschafts-plan 2018;
3. Beratung und Beschlussfas-sung über die Ausschreibung und Vergabe der Klär-schlamm-sorgung;
4. Verschiedenes.

Die Bevölkerung ist zu der Sit-zung freundlich eingeladen.

Werner Bundschuh
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Ver- bandssitzung des Zweckverbandes Gruppenwasserver- sorgung Hohlebach- Kandertal

Am Mittwoch, den **29. November 2017, 9.00 Uhr** findet im Haupt-pumpwerk Steinenstadt (an der L134 zwischen Neuenburg am Rhein und Steinenstadt) eine öf-fentliche Verbandsversamm-lung statt.

Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussfas-sung über den Jahresab-schluss 2016;
2. Beratung und Beschlussfas-sung über den Wirtschafts-plan 2018;
3. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu der Sit-zung freundlich eingeladen.

Werner Bundschuh
Verbandsvorsitzender

www.neuenburg.de

Ausschuss für Verwaltung und Finanzen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verwal-tung und Finanzen findet am **Montag, 27.11.2017, 17.00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Ein Jahr „Nette Toilette“ in Neuenburg am Rhein - Pro-jektzwischenbericht
2. Gebührenkalkulation der Wasserverbrauchsgebühren 2018
3. Gebührenkalkulation der Schmutzwasser- und Nie-derschlagswassergebühr für das Jahr 2018
4. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbe-seitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Stadt Neuen-burg am Rhein vom 04.12.2007 (zuletzt geändert am 27.03.2017)
5. Neufestsetzung der Vergnü-gungssteuer; Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer vom 30.11.2009 (zuletzt geändert am 07.12.2015)
6. Neufestsetzung des Hebe-satzes der Gewerbesteuer zum 01.01.2018; Änderung

der Satzung über die Erhe-bung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer (Hebe-satzsatzung)

7. Beratung der Entwürfe des Haushaltes 2018 und der Wirtschaftspläne der Eigen-betriebe:
 - a) Versorgungs- und Ver-kehrsbetriebe
 - b) Abwasserbeseitigung
 - c) Städtische Wohn- und Ge-schäftsbauwerke

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL

Fortsetzung von Seite 1

immer wieder aufs Neue ihre verbrieften Privilegien und übernahmen viele Dinge, um die man sich früher hatte selber kümmern müssen, etwa die Sicherheit der Straßen. Nur der Besucher aus der fernen Zu-

kunft wisse, dass diese Konstel-lation erst 1803 mit dem Über-gang zum Großherzogtum Baden ein Ende hatte, erzählte Busch. Die kleinen Fußnoten im Text verweisen auf die Num-mern der jeweiligen Urkunden, aus denen das Geschehen re-konstruiert ist - ein anregendes

Puzzle, das sich zu einem farbi-gen und plastischen Gesamtbild zusammensetzt und Lust auf ei-gene Entdeckungen macht. Nebenbei begreift man die tiefere Bedeutung von Redensarten wie „Brief und Siegel“ oder „Um-stände machen“ als Fenster in eine längst vergangene gesell-

schaftliche Realität. „Sie werden nach achtundzwanzigeinhalb Minuten froh sein, heute zu le-ben“, hatte Busch vor seinem Vortrag angekündigt. Mit Recht und Ordnung, Herrschaft und Gesetz sind wir in unserer Zeit einfach besser dran, das war am Ende allen bewusst.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

*Samstag, 25.11.2017,
ab 10.00 bis 17.00 Uhr*

Basar
Veranstalter: Der Eine-Welt-Kreis und die katholische Frauengemeinschaft (Kfd) katholischen Gemeindehaus St. Bernhard

Samstag, 25.11.2017, 17.00 Uhr
Adventsmärt
Veranstalter: Heimatverein
Ort: Steinenstadt

*Dienstag, 28.11.2017,
19.00 Uhr bis 21.00 Uhr*
Vortrag: Ehegattentestament

- Den Nachlass richtig regeln
Ort: Bildungshaus Bonifacius Amerbach,
Gebühr: 8,00 Euro
Info und Anmeldung:
REGIO VHS / UP unter
Telefon 07631/7489-721

Termine außerhalb

Freitag, 24.11.2017, 19.00 Uhr
Lese- und Erzählabend mit
Juliane Schieder zum Thema:
Tausend und einer Nacht in das geheimnisvolle Reich des Orients
Veranstalter: Bürgerstiftung Ballrechten-Dottingen
Ort: Pfarrscheune von Ballrechten-Dottingen

Samstag, 25.11.2017, 20.00 Uhr

Konzert: BLOSMUSIK
HERBSCHD
Veranstalter: Musikverein Heitersheim
Ort: Malteserhalle Heitersheim

Sonntag, 26.11.2017, 18.00 Uhr
Ökumenischer
Trauergottesdienst
Veranstalter: Hospizgruppe Markgräflerland sowie die katholische und evangelische Gemeinde Müllheim
Ort: Martinskirche in Müllheim

Sonntag, 26.11.2017, 11.00 Uhr
Konzert: Matinée mit dem Duo „Flakkanto“
Ort: Malteserschlosskirche in Heitersheim

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre:
Frau Beate Amalie Rosa Rieger,
Bräunlinger Straße 16

Herr Friedrich Conrad Kelle,
Mühlenstraße 6

Frau Christel Sauter,
Berner Straße 5

Grifflheim

80 Jahre:
Frau Gertrud Löffler,
Bugginger Straße 14

Herr Rolf Fesenmeier,
Luginslandstraße 5

STANDESAMT

Eheschließungen

27.10.2017

Julia Richter und Tino Mönlich,
Bugginger Straße 16 A,
79395 Neuenburg am Rhein

Sterbefälle

10.10.2017

Thomas Kaulvers,
Bertholdstraße 4,
79395 Neuenburg am Rhein

12.10.2017

Karla Ingeborg Gertrud Langner,
geb. Gutknecht,
Kreuzstraße 15,
79395 Neuenburg am Rhein

03.11.2017

Bertold Link,
Tennenbacherstraße 4,
79395 Neuenburg am Rhein

AN ALLE VEREINE

Anträge für Ehrungen der Vereinsmitglieder für den Neujahrsempfang 2018 sind bis zum 03.12.2017 bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Frau Lena Sayer einzureichen. E-Mail: lena.sayer@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-102. Ehrungen, die nach diesem Termin eingereicht werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Kostenlose Orientierungsveranstaltung**Für Existenzgründer/innen in Neuenburg am Rhein**

Erfahrene Gründungsberater des Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung geben konkrete und praxisbezogene Tipps für die Schritte in die Selbständigkeit, unterstützen Jungunternehmer in der Startphase und gehen auf die Anforderungen bei der Unternehmens-

nachfolge ein. Die Stadt Neuenburg am Rhein veranstaltet mit der Wirtschaftsförderung Region Freiburg am 30. November 2017 eine kostenlose Orientierungsveranstaltung für Existenzgründerinnen und Existenzgründer. Im Rahmen der 4-stündigen Abendveranstaltung wird u.a. auf folgende Punkte eingegangen:

- Konkrete Antworten auf Fragen rund um die Selbständigkeit
- Chancen und Risiken der Selbständigkeit

- Dialog und Feedback zur Gründungsidee
 - Überblick über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
- Weitere Informationen unter www.stw.de/su/1678.

Die kostenlose Veranstaltung findet statt: Donnerstag, 30.11.2017 von 17.00 – 21.00 Uhr, Rathaus, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein.

Anmeldung ist erforderlich beim Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung: Tel. 0761 28539388 oder johannes.merkel@stw.de:

Abschlussworkshop des Fußverkehrs-Checks 2017

Am 05. Juli 2017 startete Neuenburg am Rhein die Fußverkehrs-Checks 2017 mit einem Auftaktworkshop. BürgerInnen waren eingeladen gemeinsam mit VertreterInnen der Verwaltung, der Politik und Verbänden die Belange der Fußgänger zu diskutieren.

Ziel war es, dass unterschiedliche Akteure Fragestellungen des Fußverkehrs aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Kern des Projekts waren zwei Begehungen bei denen vor Ort die Situation der Fußgänger analysiert wurde. Die Begehungen fanden in der Kernstadt statt und vertieften vorrangig Fragen im Hinblick auf sichere Schulwege und gute Anbindungen zum Marktezentrum für Senioren.

Beim nun stattfindenden Abschlussworkshop werden die Inhalte und Ergebnisse der Begehungen zusammenfassend vorgestellt und erste Lösungsansätze und mögliche Maßnahmen vertieft erörtert.

Der Abschlussworkshop findet am 30. November 2017 um 17.30 h im Bertholdsaal des Bildungshauses statt.

Interessierte BürgerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

11 Millionen für Investitionen: Verwaltung legt Entwurf für den Haushaltsplan 2018 vor

Zum zweiten Mal wird nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen gearbeitet
Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein beschäftigt sich in diesen Wochen intensiv mit dem Entwurf für den Haushalts-

plan 2018 und für die Wirtschaftspläne der drei städtischen Eigenbetriebe Versorgungs- und Verkehrsbetriebe, Abwasserbeseitigung und Städtische Wohn- und Geschäftsgebäude. In der jüngsten Ratssitzung legte die Verwaltung das Zahlenwerk vor. Die Stadt Neuenburg am Rhein gehört zu den wenigen Kommunen in Baden-Württemberg, in denen die Kämmerei bereits mit dem bis 2020 für alle vorgeschriebenen Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen arbeitet

(NKHR). Die Diskussion darüber im Rat kann an zwei Ausschusssitzungen von der Öffentlichkeit verfolgt werden. Zudem wird sich der Gemeinderat im Rahmen einer zweitägigen Klausurtagung mit dem Planentwurf befassen.

2018 ist für Neuenburg am Rhein schon der zweite Haushalt nach dem NKHR, die Umstellung sei gut gelungen, freute sich Bürgermeister Joachim Schuster. Die große Herausforderung des NKHR bestehe darin, die Ab-schreibungen auf die kommun-

len Vermögenswerte nicht nur darzustellen, sondern auch zu erwirtschaften. Den Neuenburger Haushalt belaste das mit zusätzlich fast anderthalb Millionen Euro. Dass man auf einem guten Weg sei, zeige der positive Verlauf des Haushaltsjahrs 2017. Vom Plan abweichende zusätzliche Einnahmen, vor allem bei der Gewerbesteuer, lassen auf eine gute Jahresbilanz hoffen. Im neuen Haushalt sind rund 11,6 Millionen Euro an Investitionen angesetzt, davon betreffen ca. 3,1 Millionen Euro die Kapitaleinlage für die Landesgartenschau 2022. Ziehe man diese Summe ab, könne man das Investitionsvolumen mit dem der Vorjahre vergleichen, sagte Schuster. Die Ausgaben sollen 2018 neben der Landesgartenschau vier weiteren kommunalpolitischen Themenschwerpunkten folgen: Digitalisierung, Familie, Sanierung und Stadtentwicklung. Digitalisierung: Hier soll

unter anderem die Anmeldung für die städtischen Kindergärten und -krippen zentralisiert werden, auch um Doppelanmeldungen zu vermeiden. Die Schulen sollen besser an das Breitbandnetz angebunden werden. Unter dem Stichwort Familie sind alle die Investitionen zusammengefasst, die Betreuung für jeden Bedarf ermöglichen. 800.000 Euro sind hier für den Neubau einer Kinderkrippe als Familienhaus im Wuhrlöcherpark eingestellt. Sanierung bedeute Substanz- und damit Werterhalt, sagte Schuster. Hier liegt das Augenmerk der Verwaltung nicht nur auf den städtischen Gebäuden, sondern auch auf dem Straßennetz. Um hier ein Flickwerk von unkoordinierten Einzelmaßnahmen zu vermeiden, hat die Stadt die Zustände ihrer Straßen flächendeckend dokumentiert und eine Prioritätenliste erstellt. „Das wird über einen längeren Zeitraum Millionen kosten“,

sagte Schuster. Das Wasserleitungsnetz und die Abwasserkanäle werden regelmäßig überprüft und der Preis von Wasser und Abwasser, der einer der günstigsten im ganzen Land ist, kann seit Jahren stabil gehalten werden. Das Thema Stadtentwicklung ist eng verknüpft mit dem Landesassanierungsprogramm. Hier habe die Stadt bekanntlich mit Freiburg einen Kooperationsvertrag bei der Flächenentwicklung für Wohnbau getroffen. Die Sätze für die Grundsteuer A und B will die Verwaltung beibehalten, die Gewerbesteuer soll um 20 Zähler auf 380 vom Hundert der Steuermessbeträge angehoben werden. Die geplante Anhebung der Vergnügungssteuer auf 22 und 2019 auf 25 Prozent vom Bruttoeinspielergebnis soll nach Schuster einer ungenuten Entwicklung gegensteuern, obwohl die Stadt hier große Einnahmen erzielt. Große Posten in der Liste der Vorhaben

sind unter anderem 500.000 Euro für die Erweiterung des Feuerwehr-Gerätehauses, 850.000 Euro als erste Rate für die Grundsanierung des Thermo-Sportbades, 240.000 Euro für eine Außensportanlage am Kreisgymnasium und 137.000 Euro für eine Mobilitätsstation mit Lademöglichkeiten für E-Bikes hinter dem Rathaus, in die auch eine öffentliche, behindertengerechte Toilette für 136.000 Euro integriert sein wird. Hier wird mit Zuschüssen von rund 100.000 Euro gerechnet. 500.000 Euro sind als Rate für das Projekt Parkhaus am Kronenrain eingestellt und ein Anteil von 300.000 Euro für die Brücke mit Aufzugsturm an der B378. In die Haushaltssatzung, die der Gemeinderat am Ende verabschieden muss, damit die Verwaltung handeln kann, werden die Ergebnisse der jetzt laufenden Beratungen einfließen.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Wenn Sie im nächsten Jahr ein anderes Abfallgefäß benötigen, bitten wir Sie bis spätestens 30.11.2017 einen entsprechenden Antrag einzureichen.

Danach ist es der Abfallwirtschaft des Landkreises aus logistischen Gründen leider nicht mehr möglich, den Austausch der Abfallbehälter zum Jahresanfang 2018 zu gewährleisten. Änderungsanträge und Informationen erhalten Sie über die Gemeindeverwaltung und über die Homepage des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald (www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb).

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Kunzelmann (Telefon 0761/2187-8817) bei der Abfallwirtschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald gerne zur Verfügung. Der Antrag kann bei der Gemeindeverwaltung abgegeben oder direkt an die Abfallwirtschaft des Landkreises per Brief (ALB, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg) oder per Fax (0761/2187 8899) geschickt werden.

Stadt- und Museumsführung

Am Sonntag, 03.12.2017, findet um 11.15 Uhr eine Stadtführung mit Museumsbesuch statt. Treffpunkt: 11.15 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte.



Laubbläser und Co.

Immer wieder kommt es zwischen Nachbarn zu Auseinandersetzungen bezüglich des Einsatzes von Gartengeräten. Rechtsgrundlage für den Einsatz von Geräten und Maschinen ist die 32. BImSchV (Geräte- und Maschinenlärmverord-

nung). Grundsätzlich gilt, dass Geräte und Maschinen an Sonn- und Feiertagen ganztägig, sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr nicht betrieben werden dürfen. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass – bis auf wenige Ausnahmen – der Betrieb zwischen 7.00 Uhr und 20.00 Uhr

erlaubt ist. Anders verhält es sich allerdings mit Laubbläsern, Laubsammlern, Grastrimmern/Graskantenschneidern und Freischneider. Diese Geräte dürfen ausschließlich in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr betrieben werden.

Hallenfußballturnier

22. Hallenfußballturnier der Zähringerstädte

Die Stadt Neuenburg am Rhein richtet am Samstag, 02.12.2017, bereits zum 22. Mal das Hallenfußballturnier der Zähringerstädte aus. Die Veranstaltung ist für die Kommunalbediensteten und Mitglieder der Gremien immer wieder eine willkommene Gelegenheit, ihre fußballerischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Neben Teams aus Bern,

Freiburg i.Br., Rheinfelden und Murten kämpft auch der FC Rat und Verwaltung um den begehrten Wanderpokal. Das Turnier verspricht interessante sportliche und gesellige Begegnungen der Zähringerfamilie. Zur Veranstaltung, die in der Sporthalle I des Schulzentrums ausgetragen wird und um 10.30 Uhr beginnt, ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Die Bewirtung liegt in den bewährten Händen der Handballabteilung des Turnvereins Neuenburg am Rhein.

WOCHENMARKT

Verlegung des Neuenburger Wochenmarktes auf den Marktplatz

Aufgrund des Weihnachtsmarktes auf dem Rathausplatz in Neuenburg am Rhein wird der Neuenburger Wochenmarkt von Samstag, 25. November 2017 bis einschließlich Mittwoch, 13. Dezember 2017 auf dem Marktplatz beim Stadthaus stattfinden. Ab Samstag, 16. Dezember 2017 findet der Neuenburger Wochenmarkt wieder auf dem Rathausplatz statt.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie auch im Internet unter www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein


Neuenburger
WEIHNACHTSMARKT

2. Dezember - 10. Dezember 2017

Der Markt mit der besonderen Atmosphäre auf dem Rathausplatz

Täglich Musik & Gesang mit Vereinen und Gruppen vor dem Rathaus, Kinderkarussell vor dem Museum, Schäfchengatter, jeden Tag Losziehung, Nachtwächter

Besuchen Sie uns!
Mo. - Fr.: 17.00 - 20.00 Uhr
Sa.: 17.00 - 21.00 Uhr
So.: 12.00 - 20.00 Uhr
Info-Telefon: 07631-791-0

 www.neuenburg.de

Bücherei Steinenstadt – Wir sind dabei!

Sie finden uns am Weihnachtsmarkt in Steinenstadt mit einem Stand am Samstag den 25. De-

zember 2017 ab 17.00 Uhr auf dem Kirchplatz. Außerdem laden wir die Kinder im Nebenzimmer der Bücherei ab ca. 18.45 Uhr zum Anschauen einer Weihnachtsgeschichte ein. Auf Ihr Kommen freut sich das ganze Büchereiteam.

Engelskinder für den Weihnachtsmarkt gesucht

Welches Kind hat Lust am Samstag, 2. Dezember um 17.30 Uhr zur Ansprache des Bürgermeisters und/oder am Mitt-

woch, 6. Dezember um 18.00 Uhr als Engelskind das Programm des Weihnachtsmarktes mitzugestalten? Bei Interesse bitte im Bürgerbüro anmelden unter Tel: 07631-791-0 oder buergerbue-ro@neuenburg.de. Alle Kinder erhalten als Dankeschön eine kleine Überraschung.

Neuenburger Weihnachtsmarkt – tägliche Losziehung

Auf dem Neuenburger Weihnachtsmarkt werden von Marktteilnehmern Geschenke zur Verfügung gestellt, die man täglich gewinnen kann.

Wie das geht? – Ganz einfach: Man füllt am Stand des Gewerbevereins einen Coupon aus oder schneidet aus einem Pressebericht oder einer Anzeige, die den Neuenburger

Weihnachtsmarkt betreffen, einen kreisförmigen Ausschnitt aus und klebt diesen auf ein weißes Papier, versehen mit Anschrift und Telefonnummer. Den Ausschnitt hängt man dann mit einem Band an den Tannenbaum im Eingangsbereich des Rathauses. Täglich werden von diesem Baum die Ausschnitte und parallel dazu Standnummern gezogen, bei denen man sich dann das Geschenk abholen kann. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Bunte Weihnachtsbilder

Über 100 Kinder in den Neuenburger Kindergärten haben sich in diesem Herbst künstlerisch betätigt und auf professionellen Keilrahmen Weihnachtsbilder gestaltet. Ihre Werke werden von Samstag, 02.12. bis Sonntag, 10.12.2017 im Bildungshaus Bo-

nifacius Amerbach, Dachgeschoss gezeigt und stehen auch zum Verkauf.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Samstag, 2.12.2017, 17.30 Uhr im Bildungshaus statt. Hierzu sind neben den kleinen Künstlerinnen und Künstlern auch die Familien sowie beteiligten pädagogischen Fachkräfte herzlich eingeladen. Der Erlös der Ausstellung soll allen Ein-

richtungen zu Gute kommen. Die Abholung der Kinderwerke durch die Käufer erfolgt am Sonntag, 10.12.2017 von 18.00-19.00 Uhr oder in der darauffolgenden Woche zu den regulären Öffnungszeiten des Bildungshauses.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Sa/So 17.00-19.00 Uhr
Mo-Fr 17.00-19.00 Uhr

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie auch im Internet unter www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein


Bücherei Steinenstadt

Bücherei Steinenstadt aktuelle Infos ab sofort auch auf Facebook unter Bücherei Steinenstadt und auf der Homepage von www.steinenstadt-info.de Neu bei uns: Die monatliche Ausgabe der Zeitschrift REGIO Rein-schauen und Neues entdecken!



Friedhöfe - grüne Lungen unserer Städte und Gemeinden

Die in der Regel üppigen Baum- und Strauchbestände auf unseren Friedhöfen minimieren die Feinstaubbelastung unserer Luft. Feinstaubplaketten, Fahrverbote in Innenstädten, Klimerwärmung oder CO₂-Belastungen sind Schlagworte unserer Zeit, die auch die Bürgerinnen und Bürger und Verantwortliche in den Kommunen gleichermaßen beschäftigen. Friedhöfe sind

in unseren Städten und Gemeinden grün-ökologische hochwertige Flächen. In der Herbstzeit, in der viele Bürgerinnen und Bürger das welkend fallende Laub als störend empfinden, sollte man sich darüber besinnen, welchen unverzichtbaren Nutzen Bäume und Grünbestände für den Menschen bedeuten. Was leistet ein Baum? Die Bedeutung hoher Vegetation kann am Beispiel der ökologischen Leistung eines einzigen Baumes verdeutlicht werden. Eine etwa 100 Jahre alte Buche ist ca. 20 m hoch und besitzt einen Kronendurchmesser von ca. 12 m. Mit mehr als 6000 Blät-

tern verzehnfacht sie ihre 120 m² Grundfläche auf etwa 1.200 m² Blattfläche. Durch die Lufträume des Blattgewebes entsteht eine Gesamtoberfläche für den Gasaustausch von etwa 15.000 m², also eine Größe von 2 Fußballfeldern. 9.400 l bzw. 18 kg Kohlendioxid verarbeitet dieser Baum an einem Sonnentag. Bei einem Gehalt von 0,03 % Kohlendioxid in der Luft müssen etwa 36.000 m³ Luft durch diese Blätter strömen, damit in der Luft schwebenden Bakterien, Sporen, Staub und andere schädliche Stoffe dabei größten Teils ausgefiltert werden. Gleichzeitig wird die Luft angefeuchtet,

denn etwa 400 l Wasser braucht und verdunstet der Baum an einem solchen Tag. Quasi als Abfallprodukt produziert der Baum durch die Photosynthese rund 13 kg Sauerstoff (Sauerstoff ist eine der wichtigsten Grundlagen allen Lebens dieser Erde).

Will man die gleiche Leistung kurzfristig durch Neupflanzun-

gen erreichen, so wären etwa 2.000 junge Bäume mit einem Kronenvolumen von jeweils 1 m³ notwendig um die gleiche Umweltleistung zu erbringen. Wenn man sich über diese Zeilen ernsthafte Gedanken macht, sollte man sich über jeden Baum erfreuen und sich nicht beim Zusammenkehren von Laub är-

gern. Friedhöfe sind neben der ökologischen Leistung auch für den inneren Zusammenhang einer Gesellschaft unerlässlich, sie sind öffentliche Erinnerungsorte, Begegnungsstätten und Parkanlagen.

Sie werden von den Menschen zu allen Jahreszeiten regelmäßig besucht. Durch den Baumbe-

stand, Hecken und die vielfältigen Grabpflanzungen beherbergen Friedhöfe eine große Anzahl von Vögeln, Insekten und viele andere Kleintiere. Sie sind somit wichtige Biotope. Der Erhalt von Friedhöfen in den Städten oder Stadtrandlagen steht für eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Adventskonzert mit dem kleinen Chor des Freiburger Kantatenchors

Sonntag, 03. Dezember, 17.00 Uhr, katholische Liebfrauenkirche

Am Sonntag, 03.12.2017 um 17.00 Uhr gastiert das Ensemble des kleinen Freiburger Kantatenchors zusammen mit der Alpenländischen Musiziergruppe

Freiburg & Kaiserstuhl im Rahmen des Neuenburger Weihnachtsmarktes zum 1. Advent in der katholischen Liebfrauenkirche in Neuenburg am Rhein. Seit über 40 Jahren musiziert der kleine Chor des Freiburger Kantatenchors in nah und fern. Auch mit Gruppen aus Tirol und der Partnerstadt Innsbruck hat das Ensemble mehrere Adventssingen gemeinsam gestaltet. Es ist eine Volksmusik, wie sie in den Stuben und Kirchen im Alpenland seit Jahrhunderten ge-

pfligt wird. Hackbrett, Harfe, Zither, Gitarre, Blockflöten, Steirische Harmonika, eine Südtiroler Prozessionsorgel und ein Bläserchor formen zusammen mit dem Chor ein eigenständiges Klangbild, wie es für die Volksmusik im Alpenraum typisch ist. Dazu die Alphörner als die ursprünglichsten Instrumente. Gerade diese unverfälschte Schlichtheit der echten alpenländischen Volksmusik vermittelt eine feierliche Besinnlichkeit – auch als Ausgleich zu den

Sorgen des Alltags und der geschäftigen Hektik in der Vorweihnachtszeit. Die Alpenländische Musiziergruppe Freiburg & Kaiserstuhl, Blechbläser, Blockflöten, Alphörner, Steirische Harmonika und Mitglieder des Freiburger Kantatenchores spielen unter der Leitung von Wolfgang Failer. Karten sind im Vorverkauf im Bürgerbüro des Rathauses für 10 € erhältlich. An der Abendkasse kostet der Eintritt 12 €. Einlass ist um 16.30 Uhr.

„Weihnachtsmärkte am Rhein“. Entdecken Sie Traditionen und Leckeres

Brückenstädte im Eurodistrict

Schon zum zweiten Mal werben deutsche und französische Gemeinden gemeinsam für ihre Weihnachtsmärkte. Hierzu gehören: Marckolsheim, Sasbach, Vogtsburg-Burkheim, Biesheim, Breisach am Rhein, Neuf-Brisach, Hartheim, Weinstetter Hof/Eschbach, Fessenheim, Neuenburg am Rhein, Ottmarsheim. In Baden und im Elsass sind viele weihnachtliche Traditionen erhalten geblieben und werden weiterhin sorgfältig ge-



pfligt. Dazu gehören natürlich kulinarische Genüsse wie Bredele, Glühwein, Kastanien, Weihnachtskuchen, Flammkuchen. In der Vorweihnachtszeit kann man diese regionalen Spezialitäten auf den vielen verschiedenen Weihnachtsmärkten probieren.

Die gemeinsame Werbestrategie der Brückenstädte im Eurodistrict Region Freiburg / Centre et Sud Alsace dient dem Ziel, die touristische Destination Rhein

weiter zu entwickeln. Der zum zweiten Mal aufgelegte Flyer mit 20.000 Exemplaren ist ab Anfang November in den teilnehmenden Gemeinden und darüber hinaus in der Region erhältlich. Er enthält Basisinformationen zu den vielfältigen Weihnachtsmärkten längs des Rheins. Mit seiner Unterstützung kann man an einem Wochenende bis zu drei Märkte und ihre besondere Atmosphäre entdecken. Insgesamt sind in diesem Gebiet fünf Rheinübergänge vorhanden, die im großen und kleinen Grenzverkehr stark genutzt werden.

In einer gemütlichen und herzlichen Art bieten Ihnen die teilnehmenden Weihnachtsmärkte ein vielfältiges Rahmenpro-

gramm: Konzerte, Ateliers, Verkostungen, Märchen, Weihnachtskrippen,...

Dreizehn Märkte, dreizehn Möglichkeiten, sich auf Weihnachten einzustimmen - mit einzigartigen und originellen Produkten. Die Flyer liegen in allen öffentlichen Einrichtungen der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein sowie den Ortsteilen und im Einzelhandel aus.

Weitere Informationen und Öffnungszeiten: Breisach-Touristik, Telefon 07667 940155, marketing@breisach.de und alle anderen teilnehmenden Städte und Gemeinden. www.breisachurlaub.de/de/geschichtekultur/veranstaltungen/weihnachtsmaerkte_am_rhein

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Seniorenfreizeit im Advent

Unter dem Motto „Wir können zaubern, auch wenn es nur ein Lächeln in ihr Gesicht ist“ bieten die freiwilligen Helfer des DRK-Kreisverbandes an vier Tagen in der Vorweihnachtszeit (4./5. und 7./8. Dezember) im Rotkreuzhaus in Müllheim wieder Abwechslung vom Alltag. Beim gemeinsamen Singen und Basteln

oder beim Lauschen von Weihnachtsgeschichten, können die Teilnehmer wieder einige besinnliche Stunden in der Adventszeit erleben. Die Fahrer des DRK holen die teilnehmenden Senioren mit Kleinbussen jeden Tag morgens zu Hause ab und bringen sie am späten Nachmittag wieder zurück.

Weihnachtskonzert mit dem Vokalensemble

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Sonntag, 10. Dezember, zu einem

Kulturausflug zum Weihnachtskonzert des Vokalensembles in der Martinskirche Müllheim ein. Als Gäste beim Konzert werden der Jugendchor Power of Singers und die Seniorengruppe „Singen macht fit“ auftreten. Die Teilnehmer werden ab ca. 15 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt.

DRK-Ausflug „Weihnachtsmarkt in Mulhouse“

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden unter dem Motto „Aktiv+Plus“ am Samstag,

16. Dezember, zu einem Ausflug zum Weihnachtsmarkt in Mulhouse ein. Der Weihnachtsmarkt in Mulhouse hebt sich durch seine fröhlichen Farben von den anderen elsässischen Märkten ab. Die Teilnehmer werden ab ca. 11.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Der Ausflug ist nur für Teilnehmer geeignet, die gut zu Fuß sind.

Weitere Infos und Anmeldung zu allen Veranstaltungen und Ausflügen über die DRK-Servicezentrale: Tel. 07631/1805-0.

Modellbahnausstellung in Neuenburg am Rhein

Für ihre jährliche Vereinsausstellung haben die Eisenbahnfreunde Breisgau e.V. in diesem Jahr wieder das Stadthaus in Neuenburg am Rhein gebucht. Am ersten Adventswochenende, am 2. und 3. Dezember 2017, werden neben einer H0-Modulanlage des Vereins auch Gastanlagen verschiedener Baugrößen gezeigt. So sind die N'ler Dreiländereck mit gleich zwei Anlagen der Spur N vertreten, Klaus Matke und seine Freunde zeigen eine weitere Modulanlage in Spur H0 und Patrice

Hamm wird eine Schauanlage nach Elsässer Vorbildern präsentieren. Bernd Heißwolf ist mit einem privaten Modellbauprojekt an die Breisgauer Vereinsanlage angeschlossen. Ohne Eisenbahn, dafür aber mit vielen LKW-Modellen im Maßstab 1:87 sind die Modellbaufreunde Südbaden mit dabei. Kleinere Bauvorführungen durch Vereinsmitglieder werden Anregungen und Gelegenheit zum Fachsimpeln geben. Ein Modellbahnflohmarkt mit gebrauchten Modellbahnartikeln des Vereins und seiner Mitglieder und ein Bücherflohmarkt mit überschüssigen Büchern der Vereinsbibliothek runden das Angebot ab. Für die



kleinen Gäste werden eine Basistecke und Spielanlagen eingerichtet und für alle Besucher sorgt das Café Rebenbummler wieder mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste. Die Ausstellung ist am Sams-

tag, den 02.12.2017, von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet und am Sonntag, den 03.12.2017, von 10.00 bis 17.00 Uhr. Eintritt für Erwachsene 5,-€, für Kinder von 6 bis 16 Jahren 1,-€ und für Familien 11,-€.

Ein bunter Themenstrauß

Der Arbeitskreis Wirtschaft & Schulen in Neuenburg tagte bei K&U

Mit einem Rückblick und einer sehr positiven Bilanz begrüßte Bürgermeister Joachim Schuster die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Arbeitskreises Wirtschaft & Schulen, die sich beim 20. Treffen dieses Gremiums am 9. November in der Zentrale der Bäckerei K&U in Neuenburg am Rhein trafen. Er erinnerte daran, wie unkompliziert es war, die K&U, die einen neuen Standort suchte und die Stadt Neuenburg am Rhein, die Gewerbeflächen zur Verfügung stellen konnte, zusammenzubringen. „Es ist toll, so einen innovativen Betrieb für die Stadt gewonnen zu haben“, sagte er. Mit einer umfangreichen Agenda wurde dann bei Butterbrezeln und belegten Brötchen in einen interessanten Vormittag gestartet, dessen bunter Themenstrauß von der Firmenpräsentation der Bäckerei K&U über Aktuelles zum Wirtschaftsstandort Neuenburg, grenzüberschreitende Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung, dem Arbeitsmarkt bis hin zur Vorstellung der Rheinschule als zertifizierte offene Ganztagschule reichte.

K&U - der größte deutsche Filialbäcker

K&U-Geschäftsführer Peter Ganghof begrüßte als Gastgeber die Runde und stellte das Unternehmen vor, das als 100-prozentige Tochter der Edeka Offenburg/Südwest insgesamt 800

Filialen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen sowie im Saarland hat und mit einem Umsatz von 304 Millionen EUR Deutschlands größter Filialbäcker ist. Aus fünf Familienbetrieben in Freiburg, im Bodenseeraum, Reutlingen, Mannheim sowie in Bexbach zusammengewachsen, legt das Unternehmen größten Wert darauf, die jeweilige regionale Backkultur zu erhalten. Eine logistische Meisterleistung. Vieles wird bei K&U noch per Hand gefertigt. „Tradition und Innovation zeichnen das Unternehmen aus. „Wir werden immer ein Handwerksbetrieb bleiben und möchten jedem Kunden das geben, was er nachfragt“, so der Geschäftsführer. Über 500 Mitarbeiter sorgen dafür, dass gegen 3 Uhr in der Früh die LKWs mit frischen Backwaren in Richtung Filialen unterwegs sind. Von der starken Verankerung in der Region, der Bodenständigkeit, Nachhaltigkeit und Weitsicht des Unternehmens konnten sich die Besucher dann in einem Imagefilm selbst überzeugen.

Entwicklungen in der Stadt Neuenburg am Rhein

Als Wirtschaftsstandort durchläuft Neuenburg am Rhein eine dynamische Entwicklung, wie Teamleiter Martin Bächler erläuterte. Die Einwohnerzahlen sind weiter gewachsen, auf derzeit 12.742 Personen. Wichtig für die Entwicklung der Stadt ist die Aufstufung vom Klein- zum Unterzentrum im September 2017. Zahlreiche bauliche Maßnahmen wie die Erweiterung des Betreuungsangebotes durch



einen Städtischen Naturkindergarten und das Wohn- und Geschäftshaus mit Ansiedlung von Einzelhandel, Arztpraxen und Dienstleistungsbetrieben in der Schlüsselstraße stehen auf dem Programm. Weitere Projekte sind das schnelle Internet das Integrierte Grünkonzept - zunächst am Stadtzugang Süd - die Innenstadt Offensive und der unter Bürgerbeteiligung durchgeführte Fußverkehrscheck, der 2017 angelaufen ist. Bestandswahrende Maßnahmen, wie die Erneuerung der Sanitäreinrichtungen in der Sporthalle I, und die Pflasteranierung in der Salzstraße sind abgeschlossen. Für das Jahr 2019 ist der Neubau von drei Kreisverkehrsanlagen auf der B378 zur Entlastung der Autobahnabfahrten vorgesehen. Bürgermeister Schuster wies darauf hin, dass viele bauliche Maßnahmen für die Landesgartenschau und aus dem Landesanierungsprogramm konzentriert in den Jahren 2019 bis 2021 durchgeführt werden. „Wer

es sich leisten kann“, so der Bürgermeister, „sollte dann eine Sabbatzeit einlegen“.

Grenzüberschreitende Wirtschaftsförderung in Deutschland und Frankreich

Irene Ulrich von der Wirtschaftsförderung Region Freiburg (WRF) warb in ihrem Vortrag für ein gemeinsames Standortmarketing der Region, eine Zusammenarbeit über Gemarkungsgebiete hinweg. Die Region bietet mit ihren vielen Standortvorteilen in der Mitte Europas und als Nahtstelle zu Frankreich und der Schweiz mit starken Branchen wie der Gesundheitswirtschaft, dem Groß- und Einzelhandel und dem Maschinenbau große Entwicklungsmöglichkeiten. 57 Prozent der Betriebe bewerten ihre derzeitige Geschäftslage als gut. Viele neue Stellen wurden geschaffen.

Ein Engpass der Entwicklung allerdings ist der Mangel an Fachkräften, besonders im techni-

schen Bereich sowie in den Gesundheits- bzw. Pflegeberufen. Seit 2014 unterstützt hier das Welcome Center in der Arbeitsagentur in Freiburg. Auch das Netzwerk „Vielfalt im Betrieb“ bietet Unternehmen an, sich bei Erfahrungen und Lösungen zum Thema Vielfältigkeit in der Personalsuche auszutauschen. Ein weiteres Hemmnis ist die noch nicht lückenlos vorhandene Breitbandversorgung, die besonders wichtig ist, um mithalten zu können. Hier dürfen Betriebe, aber auch die Verwaltungen nicht die Augen verschließen. Die Projektmanagerin Laurence Beckert aus Mulhouse stellte das Kooperationsnetzwerk ADIRA (Agence de développement d'Alsace) als Pendant zur Wirtschaftsförderung Region Freiburg im Elsass vor. Ein Team von 30 Personen arbeitet mit dem Angebot von trinationalen Betriebsführungen und einer jährlich stattfindenden Konferenz an der Stärkung der grenzüberschreiten-

den Wirtschaft im Dreiländereck.

Der Arbeitsmarkt in der Region – eine Übersicht

Über eine sehr positive Arbeitsmarktsituation berichtete Martina Schimkat von der Agentur für Arbeit. Die Arbeitslosenquote in der Region liegt bei 3,5 Prozent, in Neuenburg/Müllheim bei 3,1 Prozent. Es wurden 2,1 Prozent mehr Lehrstellen als im Vorjahr angeboten. Noch nie blieben aber so viele Lehrstellen offen, da Jugendliche oft eine höhere Schulbildung oder ein Studium anstreben. Diese Situation bietet Chancen für Schwächere und Benachteiligte auf dem Markt, deren Einstellung die Agentur für Arbeit mit zahlreichen Maßnahmen, wie beispielsweise Einstiegsqualifizierungen unterstützen kann.

Die Rheinschule – Zertifizierte Ganztagschule

Die Schulleiterin der Rheinschule, Michaela Münch, stellte

die offene Ganztageschule Rheinschule vor, eine der ersten Grundschulen in Deutschland mit Zertifizierung. Nach dem Motto „Miteinander lernen und Vielfalt leben“ vereinigt die Schule Regelklassen, Ganztagesklassen, eine Vorbereitungsklasse für Kinder ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen und eine Vorschulklasse (Eulenkasse). Mit motivierten Lehrkräften und einem erfahrenen Betreuungsteam wird eine Zeit von 7 Uhr bis 16.30 Uhr abgedeckt, so dass Eltern in der Lage sind Vollzeit zu arbeiten. Etwa die Hälfte der 400 Grundschulkindern im Schulgebäude in Neuenburg am Rhein, in der Außenstelle Neuenburg am Rhein - Nähe Friedhof und in den Schulen in Steinstadt, Zienken und Griftheim nehmen das verlängerte Angebot der Schule an - 146 Kinder in der Ganztageschule und 60 bis 80 Kinder bis 14.15 Uhr. Neben Unterricht und Lernzeiten gibt es auch ein kreatives Nachmittags-

angebot, das von Trommelgruppen über eine Streicherklasse bis zu Nähkursen, Englischunterricht und Schach bzw. Lego reicht. Was sich Michaela Münch noch wünscht: „Einen Ruheraum, ein Sozialcurriculum und toll wäre auch eine Kooperation mit der Wirtschaft in Neuenburg am Rhein“. Bürgermeister Schuster bedankte sich in seinem Schlusswort bei den Referenten für die fachkundigen Informationen und bei Peter Ganghof für die Gastfreundschaft. Zukunftsthemen sind die Landesgartenschau, die Digitalisierung auch der öffentlichen Hand, für die die Stadt Neuenburg am Rhein 100.000 EUR in den Haushalt aufgenommen hat und die Neuaufstellung der deutsch-französischen Zusammenarbeit nach der Gebietsreform in Frankreich. Viele spannende Aufgaben, auch für den nächsten Arbeitskreis Wirtschaft & Schulen, der voraussichtlich im Frühjahr 2018 stattfinden wird.

Das Altenwerk beim Weihnachtsmarkt

Der Stand des Altenwerkes ist beim Neuenburger Weihnachtsmarkt nicht wegzudenken! Bereits zum 38. Mal bietet das Altenwerk zu den allgemeinen Öffnungszeiten eine große Auswahl an verschiedenen Handarbeiten an. So finden Sie hier z.B. Socken

von Baby- bis zu Herrengrößen, Mützen, Schals, Puppenkleider, ausgefallenen Topflappen und vieles mehr.

Überzeugen Sie sich von dem großen Angebot, alles mit Sorgfalt und Liebe hergestellt von den Seniorinnen der Handarbeitsgruppe unter der Leitung von Frau Christel Heitzmann. Der Erlös fließt in die örtliche Seniorenarbeit. Die Mitarbeiter-

innen freuen sich über zahlreiche Begegnungen!

An den beiden Sonntagen des Weihnachtsmarktes, 03. und 10.12.2017, öffnet das Altenwerk wieder sein Advents-Cafe. Im Glaseingang des Rathauses, also unmittelbar beim Marktgeschehen, laden die Mitarbeiterinnen herzlich ein! In netter Gesellschaft, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und selbstgebacke-

nem Kuchen, können Sie eine Pause vom Stadtbummel zum Genießen und Aufwärmen einlegen. Öffnungszeiten: 13.00 Uhr - ca. 18.00 Uhr. Die Mitarbeiterinnen freuen sich auf Ihren Besuch!

Vorankündigung: Der Adventsnachmittag des Altenwerkes im Stadthaus findet statt am: Donnerstag, 14.12.2017, Beginn: 14.30 Uhr.

Kaspers Reise zu Prinz Aladin

Die Freiburger Puppenbühne zu Gast in Neuenburg am Rhein
Alle kleinen und großen Freunde des Puppentheaters dürfen sich freuen: Am Dienstag, 05.12.2017, spielt die Freiburger Puppenbühne um 16.30 Uhr „Kaspers Reise zu Prinz Aladin“ für Kinder ab 4 Jahren im Neuenburger Stadthaus (Eintritt, 5 €). Vor undenkbar langer Zeit lebte im Morgenland ein be-

rühmter Märchenprinz. Ihm gehörte die kostbarste Lampe der Welt. Man brauchte sie nur zu reiben und schon erschien ein allmächtiger Geist, um ihrem Besitzer seine Dienste anzubieten. So beginnt das bekannte Märchen aus „Tausendundeiner Nacht“ und so beginnt auch das zauberhafte Handpuppenspiel „Kaspers Reise zu Prinz Aladin“. Die traditionelle Figur des Kasper wird mit dem bekannten Märchen von Prinz Aladin und der kostbaren Wunderlampe verknüpft: Kasper reist in das

Land des Sultans von Samarkand, um den Prinzen Aladin kennenzulernen. Doch bevor es dazu kommt muss er gemeinsam mit den Kindern viele Abenteuer bestehen, denn der Zauberer Ratschipur schmiedet finstere Pläne...

Die lebendige Aufführung der Freiburger Puppenbühne lässt die Kinder nicht nur zuschauen, sondern auch an der Reise teilnehmen. Und dass sich Orient und Okzident so wunderbar ergänzen, ist fast schon ein Lehrstück für Erwachsene.



Integriertes Rheinprogramm Hochwasserrückhalteraum

Weil-Breisach, Abschnitt III -

Teilfläche 7. Das Regierungspräsidium Freiburg informiert über den Beginn der Rodungsarbeiten zur Vorbereitung der Tieferlegungsarbeiten 2018

Nördlich der Kläranlage Bad Bellingen beginnen in dieser Woche die Holzfällarbeiten auf

den in 2018 tieferzulegenden Flächen. Gerodet wird eine ca. 330 m lange Fläche (Rhein-km 190+621 - 190+950). Der Leinpfad bleibt während der Rodungsarbeiten geöffnet, es kann aber aufgrund der Sicherheit zu kurzen Sperrungen kommen.

Die An- und Abtransporte erfolgen über den eigen dafür hergestellten Autobahnbehelfsanschluss. Das Regierungspräsidium bittet die Besucher des Rheinvorlandes um Verständnis für die Behinderungen während der Bauzeit.

Was nun Herr Kommissar?

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema „Einbruchschutz“

Unsere Fakten: Die meisten Einbrüche erfolgen über die Fenster und Fenstertüren des Erdgeschosses.

Unsere Tipps: Insbesondere Leitern und Aufstiegshilfen wie Gartenmöbel und Ablaufrohre

werden von Tätern benutzt, um zur Balkontür/-fenster des 1. OG zu gelangen. Der Täter versucht oft über mehrere Stellen in das Haus einzusteigen.

Unser Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des

Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an. Terminvereinbarung: Telefon 0761/29608-25.

Wir möchten, dass Sie sicher leben!
Ihre Polizei

Schwerer Verkehrsunfall auf der A5 bei Neuenburg am Rhein

Zu einem schweren Verkehrsunfall wurde die Feuerwehr Neuenburg am Rhein am Freitag, 10. November, gerufen.

Gegen 20.00 Uhr hatte sich ein Unfall auf der A5 in Fahrtrichtung Nord nach der Anschlussstelle Müllheim/Neuenburg auf Höhe Grißheim ereignet. Dabei

war ein Pkw von hinten auf einen Lkw aufgefahren. Ersthelfer konnten den verletzten Pkw-Fahrer aus dem beschädigten Pkw befreien und dem Rettungsdienst übergeben.

Durch die Rettungs- und Bergungsarbeiten kam es zu einem länger Rückstau. Der Verkehr wurde einspurig über den Standstreifen an der Unfallstelle vorbeigeführt. Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr waren im Einsatz. Gegen 22.00 Uhr war die Unfallstelle geräumt.



Netzwerk Pflegebegleitung Markgräflerland –

Informationsveranstaltung zum Aufbau einer Initiativgruppe in der Stadt Neuenburg am Rhein am 27. November, 15.00 Uhr.

Seit November 2016 gibt es in Neuenburg eine Sprechzeit für pflegende Angehörige einmal monatlich im Senioren-Wohnen Fridolinhaus. Freiwillig engagierte Pflegebegleiter/-innen aus Müllheim und Umgebung stehen Angehörigen als Ansprechpartner zur Verfügung, hören zu, informieren und ver-

mitteln Kontakte. Auf diese ehrenamtliche Tätigkeit bereiten sich die Engagierten in einer Fortbildung vor, die entsprechende Informationen und Kenntnisse vermittelt.

Nun sucht der Träger, Caritasverband für den Landkreis Breisach-Hochschwarzwald e.V. weitere Interessierte aus Neuenburg, die sich dem Netzwerk Pflegebegleitung Markgräflerland anschließen und dadurch das Netzwerk erweitern.

Angesprochen sind alle interessierten Bürger der Stadt Neuenburg.

Bei einem informellen Treffen mit Kaffee und Gebäck werden die Koordinatorin der ambulan-

ten Altenhilfe Renate Brender, Sozialpädagogin Claudia Fechner, sowie die Pflegebegleiterinnen Cäzilia Rombach und Elisabeth Bourdeaux über das Netzwerk Pflegebegleitung und die Schulung informieren, sowie für Fragen und zum Kennenlernen zur Verfügung stehen.

Im Projekt Pflegebegleitung im Kontext kultursensibler Pflege wurden im Verlaufe des Jahres 2017 Infoflyer in russischer und türkischer Sprache erstellt. Sie stehen demnächst auf der Homepage des Trägers zum Download bereit, oder können bei den Mitarbeiterinnen angefragt werden.

Termin: Montag, den 27. November 2017, 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Ort: Senioren-Wohnen Fridolinhaus, Müllheimerstraße 23, 79395 Neuenburg am Rhein

Mehr Info:

Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V., Renate Brender, Tel.: 0761-8965433, rene.brender@caritas-bh.de und Claudia Fechner, Tel.: 0761-8965453, claudia.fechner@caritas-bh.de. www.caritas-bh.de/ambulanteAltenhilfe/Angebote/fürpflegendeAngehörige/Pflege-undFamilienbegleitung

REGIO VHS

Programm

Der folgende Vortrag wird von der Bürgerstiftung Neuenburg am Rhein unterstützt und findet in Zusammenarbeit mit der Rechtsanwaltskanzlei Prill & Fidler, Neuenburg am Rhein / Bad Krozingen/ Breisach / Kandern statt.

Pflegekosten - Unterhalt von Kindern für die Eltern

Kinder sind gesetzlich verpflichtet, im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten für den Unterhalt der Eltern zu sorgen - selbst wenn der Kontakt seit langer Zeit abgebrochen war, wie aus einem Urteil vom

12. Februar 2014 des Bundesgerichtshofs hervorgeht. Muss ein Elternteil im Heim untergebracht werden, sind die Kosten häufig so hoch, dass Pflegeversicherung und Rente nicht ausreichen.

Dann springt zunächst der Sozialhilfeträger ein, fordert das Geld später aber von den unterhaltspflichtigen Kindern zurück. Ob Kinder tatsächlich Elternunterhalt zahlen müssen, hängt von deren Einkommen und Vermögen ab. Der Referent Rechtsanwalt Markus Boll, Fachanwalt für Familienrecht, gibt Ihnen wichtige Informationen und Hinweise über dieses Thema. Im Anschluss steht er

Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Der Vortrag findet am Dienstag, 21. November von 19.00 – ca. 20.30 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum 1 in Neuenburg am Rhein statt. Die Gebühr beträgt 8,00 Euro. Eine vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Kursnr. 172-1163

Mit dem Weihnachtszug in die Altstadt von Mulhouse mit Stadtführung und anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes

Für viele unbekannt, weist die südliche Elsassmetropole eine ganze Reihe von historisch interessanten Gebäuden, Stra-

ßen, Gassen und Plätzen auf, die Gérard Kraemer, selbst Freskenmaler und Hobbyhistoriker, mit geschichtlichen Ereignissen zu verbinden weiß und durch das Berichten von Anekdoten zum Leben erwecken wird. Der Rundgang findet zu Beginn der Weihnachtszeit statt und erlaubt den Teilnehmern einen anschließenden Gang über den Weihnachtsmarkt mit einem kleinen Abstecher zu dem offenen Weihnachtskonzert (Gesang von Weihnachtsliedern) in der protestantische Stephanskirche (Temple Saint-Étienne). Die Fahrt nach Mulhouse findet am Samstag, 09. Dezember von 09.50 - 18.12 Uhr statt.

Hinfahrt: Abfahrt Neuenburg am Rhein, Bahnhof: 9.50 Uhr, Ankunft Mulhouse: 10.11 Uhr. Direkt bei Ihrer Ankunft in Mulhouse (Bahnsteig 1) werden von Herrn Kraemer empfangen. Heimfahrt: Abfahrt Mulhouse: 17.51 Uhr, Ankunft Neuenburg am Rhein, Bahnhof: 18.12 Uhr. Die Veranstaltungsgebühr beträgt 19,00 Euro zuzüglich Fahrkarte. Die Fahrkarte ist direkt am Bahnhof vor der Abfahrt zu kaufen und diese Kosten sind in der Gebühr nicht enthalten.

Mit Hatha Yoga in die neue Woche

Hatha Yoga bildet seit vielen Jahrzehnten eine der Säulen der Gesundheitsvorsorge in unserem Gesundheitssystem. Es ist eine Lebensweise, welche mit Hilfe von vielfältigen Körperübungen v.a. den Rücken und die Gelenke beweglich hält. Dabei lösen diese Bewegungen chronische, beschwerdevolle Gewohnheitsmuster auf, die sich in muskulären Anspannun-

gen festgesetzt haben. Anmutige Bewegungen sind das Ergebnis. Gleichzeitig wird das Gleichgewicht zwischen Körper, Seele und Geist aufgebaut und erhalten. In diesem Kurs lernen Sie einige der wesentlichen Übungen und Übungsfolgen kennen, die Sie in Ihren Alltag mühelos integrieren können. Die Kursleiterin Christina Hofmann ist Dipl. Sozialpädagogin und Yoga-, Qi-Gonglehrerin seit über 25 Jahren. Bitte in legerer und lockerer Kleidung kommen, eine Isomatte oder Yogamatte mitbringen, ein großes Duschhandtuch oder Yogakissen und eine Decke für die Entspannung. Der Kurs beginnt Montag, 08. Januar 2018 und findet von 19.30 – 21.00 Uhr im Kindergarten Bierlehof, Bewegungsraum in Neuenburg am Rhein statt. 10 Termine kosten 105,00 Euro. Kursnr. 172-3112

Dance Feeling - Spaß haben und einfach abtanzen!

Bei Dance Feeling stehen Spaß,

Fitness, Schwitzen, Tanzen bzw. rhythmische Bewegungen auf Musik im Vordergrund. Kleine Schrittkombinationen werden auf fetzige, aktuelle Musiktitel getanzt und es gibt keine Erarbeitung endlos langer komplizierter Choreografien. Angenehme Nebeneffekte sind die Förderung von Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Lockernde Sequenzen runden das Programm ab. Der Kurs unter Leitung von Annette Bächler beginnt Donnerstag, 11. Januar und findet von 18.00 – 19.00 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum statt. Vier Termine kosten 14,00 Euro. Bitte mitbringen: Handtuch, Trinken, Turnschuhe mit nicht zu fester Sohle (lieber weich und keine Noppen!) und luftige Kleidung anziehen. Kursnr. 172-3141

Fitness-Plus

Ein effektives, motivierendes und abwechslungsreiches Ganzkörpertraining mit flotter Musik für jedes Alter, angepasst

an den Leistungsstand des Teilnehmers.

Mit einem Aufwärmtraining für Herz und Kreislauf und zur Mobilisation aus Dance und Aerobic, aber auch aus anderen Gymnastik Richtungen erfolgt dann ein gezieltes Ganzkörpertraining ganz nach Schwerpunkt der jeweiligen Stunde. Aktuelle und bestehende Trends sind Bestandteil. Entspannende Sequenzen lassen die Stunde ausklingen. Der Kurs unter Leitung von Annette Bächler beginnt Donnerstag, 11. Januar und findet von 19.00 – 20.00 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum statt. Vier Termine kosten 14,00 Euro. Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, Turnschuhe und eine Flasche Wasser. Kursnr. 172-3143

Veranstaltungen der REGIO Volkshochschule

Neuenburg am Rhein
Info: Tel. + 49 [0] 7631-7489-721
www.neuenburg.de, E-Mail: anita.kern@neuenburg.de

STADTBIBLIOTHEK

Krimizeit in der Stadtbibliothek

Angelika Schweizer von der Stadtbibliothek hieß am 10. November im Bildungshaus Bonifacius Amerbach den Schriftsteller Wolfgang Burger und das überwiegend weibliche Publikum zur humorvollen Krimilektüre herzlich willkommen. Ein Willkommen galt auch der Pianistin Susanne Lesnarowski-Koc von der Musikschule Markgräflerland, die den Abend musikalisch umrahmte. Ebenso vertreten war an diesem Krimiabend die Buchhandlung Beide, die neben dem neusten Gerlach-Fall auch die Vorgängerromane anbot. Mit dabei war auch der Heidelberger Kriminalberrater Alexander Gerlach, der den Mord an seinem Kollegen Arne Heldt aufklären muss. Wie in jedem „Whodunit“ Kriminalroman mangelt es auch in „Die linke Hand des Bösen“ nicht an Verdächtigen. Holte den bedauernswerten Kollegen die Vergangenheit ein? Hatte die brutale Ermordung mit einem sogenannten Cold Case zu tun, den Heldt bearbeitete? Die Lösung wurde an diesem Abend natürlich nicht verraten, neugierig

auf die Zusammenhänge und den oder die Täter ist man nach der kurzweiligen Lesung aber schon. Neben der klassischen Polizeiarbeit kommen in den Büchern um Alexander Gerlach die privaten Sorgen und Nöte eines alleinerziehenden Vaters halbwüchsiger Zwillingstochter zur Sprache. Dass er mit der Beschreibung des mitunter anstrengenden Familienlebens den Nagel auf den Kopf trifft, zeigte die Reaktion der Anwesenden. Wichtig sei ihm in seinen Romanen, so Wolfgang Burger, dass auch der Humor nicht zu kurz kommt.

Von Haus aus ist der in Bad Säckingen aufgewachsene Wolfgang Burger, der momentan überwiegend in Rgensburg lebt Ingenieur, hatte aber das Glück, aus seinem Hobby einen Beruf machen zu können. So ganz lasse ihn der Ingenieur aber auch in seinem neuen Leben als Autor nicht los, so Burger im anschließenden Werkstattgespräch, zu dem er sich dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hatte. So sind seine Romane von Anfang an klar strukturiert. Wobei seine Figuren auch für ihn ab und zu ein nicht vorhergesehenes Eigenleben führen. Bis zu acht Überarbeitungen braucht



es, bis vom ersten Manuskript ein druckreifes Buch entsteht. Es sei außerdem kein Zufall, dass Alexander Gerlach in Heidelberg ermittelt. Wolfgang Gerlachs literarische Gehversuche scheiterten seiner Meinung nach nicht zuletzt daran, dass der Plot in Karlsruhe spielte. Deutschland- und Weltweit sei Heidelberg eben weitaus bekannter. Bemerkenswert ist

auch die Ansicht Burgers, dass es bei Kapitalverbrechen in Grunde genommen nur Opfer gibt. Den Täter mit eingeschlossen. Die handelnden Personen seiner Romane finden keine Entsprechung in der realen Welt von Wolfgang Burger. Außer vielleicht Kriminalberrater Alexander Gerlach. Denn ein wenig Gerlach steckt im Burger – und umgekehrt.

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Rheinschule Neuenburg am Rhein

Weihnachten im Schuhkarton - Weihnachten im Oktober?

„Es ist schön, dass wir an dem Projekt mitmachen, denn jedes Kind sollte sich einmal über schöne Weihnachtsgeschenke freuen dürfen“, sagte eine Schülerin zufrieden.

Frau Keim, die sich für das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ engagiert, hat in der letzten Woche auf Einladung von Frau Pfarrerin Graf die zweiten und die vierten Klassen der Rheinschule Neuenburg besucht, um ihnen von dieser Spendenaktion zu berichten. Sie erzählte, dass viele Kinder aus anderen Ländern keine Weihnachtsgeschenke bekommen, weil das Geld sogar für



das tägliche Essen knapp ist. Die Religionsklassen spendeten fleißig Sachgegenstände, wie beispielsweise Buntstifte, Socken, Zahnpflegeprodukte, Spielsachen und auch einige Süßigkeiten. Unterstützt wur-

den Sie hierbei von den jeweiligen Religionslehrerinnen Frau Graf, Frau Bartl und Frau Löhr. Alle Spenden wurden auf Kartons aufgeteilt, die jeweils für ein Mädchen und einen Jungen aus Rumänien im selben Alter

wie die Kinder selbst, gepackt wurden. Einige Kinder unterstützen die Weihnachtsaktion auch mit eigenen liebevoll gefüllten Schuhkartons. Solch ein Engagement ist wirklich bemerkenswert.

Müllsammelaktion der Mathias-von-Neuenburg Realschule

„Es ist schockierend, wie viel Müll heutzutage von den Leuten einfach auf den Boden geworfen wird“, erklärt ein Schüler der Klasse 8a nach der Müll-

sammelaktion am 25. Oktober 2017. „Ich hoffe, die Menschen ändern was!“, fügt ein Mitschüler hinzu, „beim Jamhaus war sehr viel Müll und es war echt ekelhaft.“

Die Klasse 8a sammelte im Rahmen ihres SE-Projektes (Soziales Engagement) an verschiedenen Stellen in Neuenburg Müll auf, dabei erwiesen sich manche Orte als relativ

sauber, andere hingegen waren ziemlich dreckig. Dennoch ließen sich die Schülerinnen und Schüler nicht abschrecken, mit Mülltüten und Handschuhe ausgerüstet lasen sie den ganzen Vormittag Abfälle auf – und gewannen so die Einsicht, dass es sinnvoll ist, vorhandene Mülleimer zu nutzen, anstatt den Müll einfach auf den Boden zu werfen.



Rheinschule Neuenburg am Rhein

Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger 2018/2019

Am Donnerstag, den 30.11.2017, findet um 20.00 Uhr in der Aula der Rheinschule in Neuenburg ein Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger statt. Dieser Abend ist für alle Eltern aus Neuenburg und den Ortstei-

len Zienken, Grißheim und Steinenstadt gedacht. Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30.09.2018 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Auf Antrag werden auch Kinder, die bis zum 30.06.2019 sechs Jahre werden,

eingeschult. An diesem Abend erhalten Sie auch das Anmeldeformular der Grundschule. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Michaela Münch
Schulleiterin

Rheinschule Neuenburg am Rhein

Die „Bücherkoffer“ sind da!

In der Woche nach den Herbstferien war es soweit. Angelika Schweizer von der Stadtbibliothek Neuenburg besuchte alle 1. Klassen der Rheinschule Neuenburg. Doch sie kam nicht mit leeren Händen: Für jede 1. Klasse hatte sie jeweils zwei „Bücherkoffer“ dabei.

„Was ist in diesen Koffern drin?“, fragten sich die Schülerinnen und Schüler. Angelika Schweizer zeigte den Kindern exemplarisch den Inhalt eines Koffers.

Neben einem Elternbrief befanden sich darin fünf Medien: ein Vorlesebuch, ein Buch für Lesanfänger, ein Buch für die Eltern sowie ein Sach- und Hörbuch. „Es handelt sich um einen Koffer für die ganze Familie“, betonte Angelika Schweizer. Für jeden sei etwas dabei. Ziel der Aktion „Bücherkoffer“, die vom Bildungsnetz Breisgau-Hochschwarzwald ins Leben gerufen wurde, ist das gemeinsame Lesen und Vorlesen in Familien wieder mehr ins Bewusstsein zu rufen. Nun werden die Koffer von Familie zu Familie wandern und die Kinder freuen sich schon auf die Zeit mit ihrem Bücherkoffer.



VEREIN

MUSIK

Stadtmusik Neuenburg

66°33',55" Nördliche Breite

Diese Koordinaten stehen für eine imaginäre und geheimnisvolle Linie auf dem Planeten - der nördliche Polarkreis. Dort, wo eine Welt der Mythen und der Magie existiert, die uns im südlichen Teil unserer mitteleuropäischen Hemisphäre nicht sehr vertraut ist. Wie nähert man sich diesem Kulturkreis? Der direkte Weg ist eine Motorradfahrt, die Orchestermitglied Edgar M. in diesem Sommer unternommen hat und von der er mit atemberaubenden Bildern und Eindrücken zurückgekehrt ist. Ein indirekter Weg führt über die Musik und die Interpretation der Kompositionen der

großen Tondichter des Nordens, allen voran Edvard Grieg. Das musikalische Werk der Peer-Gynt-Suiten steht beispielhaft für die Empfindungen der nordischen Lebenswelt. Die Stadtmusik will mit dem Jahreskonzert beide Zugangswege vereinen und - auch als krassen Kontrapunkt - die völlig andere Musik einbeziehen, die durch die schwedische Pop-Gruppe ABBA repräsentiert wird und die die unbeschwernte Lebensfreude der Menschen aufnimmt.

Tauchen Sie mit den Aktiven ein in den musikalischen Zauber der Mittsommernächte und der Polarlichter! Lassen Sie sich von den Klängen der nordischen Welt verzaubern, die die Mitglieder der Stadtmusik am Samstag, 25.11.2017 um 20.00 Uhr im Stadthaus in Neuenburg vorstellen. Die Stadtmusik freut sich auf Ihren Besuch.



SPORT

TVN - Turnen

Erste Plätze im Gaueinzelwettkampf - Zwei Turnerinnen des TV Neuenburg werden Gaumeisterinnen

Einen spannenden Turnwettkampf sahen Turnerinnen und zahlreiche Zuschauer am vergangenen Wochenende in Neuenburg. Der jährliche Gaueinzelwettkampf im Gerätturnen weiblich mit über 300 Turnerinnen der Vereine des Breisgauer Turngaus von Lahr im Norden über Lenzkirch im Schwarzwald, Freiburg und Umgebung bis Breisach, Müllheim, Heitersheim und Neuenburg trafen sich

am Samstag und Sonntag, den 11. und 12. November in Neuenburg. An Balken, Boden, Sprung und Reck/Barren wurden die P-Übungen des DTB sowie im KM-Turnwettkampf beeindruckende Kürübungen an allen 4 Geräten gezeigt. 12 Turnerinnen des TV Neuenburg nahmen am Wettkampf teil. Bei den P-Übungen gewann Isabelle Rath vom TV Neuenburg im Jahrgang 2003 den Titel der Gaumeisterin. Im Kürwettkampf KM 4 erturnte sich Anna-Klara Köhler vom TV Neuenburg mit tollen Leistungen den 1. Platz und wurde überraschend Gaumeisterin. Wir bedanken uns bei allen Helfern/innen, die zum Gelingen dieses tollen Turnwochenendes beigetragen haben. Für den TV Neu-



enburg turnten Olivia Aisake, Anna Brietenhahn, Anastacia Gramespacher, Bianca Hänig, Céline Hauser, Jannika Ohlen-

busch, Melissa Rodriguez, Sophia Schwab, Selina Schmeißer, Nina Schulz einen tollen Wettkampf.

FC Steinestadt beendet sieglose Serie

Nach fünf Spielen ohne Sieg, konnte der FC Steinestadt mit 3:1 (2:0) gegen die SF Eschbach gewinnen. Vor allem in der ers-

ten Hälfte dominierte der FCS das Spiel und hätte zur Pause sogar höher führen können. In der zweiten Hälfte ließ man die Gäste aus Eschbach, die die zweite Halbzeit mit einem Mann weniger spielten, noch einmal auf 2:1 herankommen,

ehe der FCS in der Nachspielzeit mit dem 3:1 alles klar machte.

Die zweite Mannschaft verlor knapp mit 3:4. Zum letzten Heimspiel der Saison empfängt der FC Steinestadt die Alemannia Müllheim.

FC Neuenburg Jugendabteilung

Die Generalversammlung der Jugendabteilung des FC Neuen-

burg findet am 01.12.2017 um 18.30 Uhr im Vereinsheim statt. Hierzu sind alle Jugendspieler/-innen, Eltern, Trainer und Betreuer eingeladen. Die Tagesordnung ist auf der Homepage des

FC Neuenburg unter www.fcneuenburg.de einzusehen. Anträge bedürfen der schriftlichen Form und sind bis zum 24.11.2017 bei der Jugendabteilung des FC Neuenburg einzureichen.



**Wochenmarkt
in der
Zähringerstadt**

Jeden Mittwoch und Samstag
von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Marktplatz.

Neuenburg am Rhein


SONSTIGE

Frauenverein Steinenstadt

Adventssingen

Der Frauenverein Steinenstadt lädt Sie alle recht herzlich ein, mit ihnen gemeinsam, auf dem Kirchplatz in Steinenstadt am Sonntag, 10.12.2017 um 18.00 Uhr Weihnachtslieder zu singen. Stimmen Sie sich mit dem Frauenverein Steinenstadt auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein. Die Kinder dürfen natürlich gerne ihre Laterne mitbringen. Auf viele Sänger und Sängerinnen freut sich der Frauenverein Steinenstadt e. V.

Narrenzunft D'Rhiischnooge

Pünktlich um 11.11 Uhr wurde am 11.11.2017 in der Zunftstube der Narrenzunft D'Rhiischnooge mit Bekanntgabe des Mottos für die Saison 2018 die Fasnacht eröffnet: „S isch wie's isch, des wär doch g'lacht: Humor bleibt



Zigeuner

Der Startschuss in die 5. Jahreszeit ist bereits gefallen. Das Motto: „S..isch wie 's isch, des wär doch g'lacht: Humor bleibt halt die gröschdi Macht!“ stammt aus der Feder von Carla Hunzinger und die Zigeuner gratulieren ihr hierzu nochmals herzlich. Bei guter Stimmung und vielen Narren wurde zuerst in der Zunftstube der Auftakt in die 5. Jahreszeit gefeiert. Am Abend fand die Zigeunertaufe im Hecht

Plooggeister Neuenburg e. V.

Zur fulminanten Fasnachtseröffnung am 11.11.2017 im Neuenburger Stadthaus begrüßten die Plooggeister zahlreiche Neuenburger Narren und möchten sich hiermit bei allen fleißigen Helfern bedanken, die zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben. Ganz besonderen Dank gilt den Klosterkopfhexen und den Zigiinern für die Bereitstellung von Musik und Bierbrunnen! Nach der Taufe der Frischlingen von den Plooggeistern am Samstag, 18.11.2017 um 16.00 Uhr bei den Reitern folgen als nächste Termine der Besuch des Neuenburger Weih-



nachtsmarktes am 05.12.2017, 18.00 Uhr sowie am 08.12.2017 ebenfalls 18.00 Uhr das jährliche Kegeln in Staufen. Die Plooggeister wünschen allen Beteiligten viel Spaß bei den

Veranstaltungen und freuen sich über neue Mitglieder. Weitere Informationen stehen auf der Homepage www.plooggeister.de oder auf Facebook Plooggeister Neuenburg e.V.

halt die gröschdi Macht!“

Die Narrenzunft dankt herzlich Carla Hunzinger, aus deren Feder das Motto stammt. Nach den Begrüßungsworten von Zunftmeister Tobias Anlicker, richtete Doris Reese als Vertretung für Herrn Bürgermeister Schuster Grüße aus. Bei einem Glas Sekt wurde die Fasnachtseröffnung in geselliger Runde gefeiert.

Eine-Welt-Kreis und Katholische Frauengemeinschaft

Der Eine-Welt-Kreis und die katholische Frauengemeinschaft (Kfd) veranstalten am Samstag, dem 25.11.2017 von 10.00 – 17.00 Uhr einen Basar im katholischen Gemeindehaus St. Bernhard. Angeboten werden Adventskränze, Weihnachtsartikel und Weihnachtskarten, Stricksachen, Patchwork-Arbeiten, hausgemachte

Marmeladen, Weihnachtsgebäck und weitere selbstgemachte Kleinigkeiten sowie fair gehandelte Waren. In der Retro-Ecke sind u.a. Bücher und Schallplatten zu finden. Kaffee und selbstgebackene Kuchen runden das Angebot ab. Der Erlös kommt den drei Projekten des Eine-Welt-Kreises (Hilfe für Haiti – Frau Gutmann aus Münstertal, Zaza Faly für Straßenkinder in Madagaskar und Kinderrechte Afrika) zu Gute sowie örtlichen sozialen Projekten.

Landfrauen

Weihnachtsfeier 2017

Am Samstag, 02.12.2017 findet die alljährliche Weihnachtsfeier der Landfrauen statt. Beginn ist um 15.00 Uhr im Alemannensaal in Grißheim. Mit Kaffee und Kuchen wollen die Landfrauen ihre Weihnachtsfeier beginnen und mit einem kleinen Programm den Nachmittag verschönern. Mit Häppchen, Wein oder Sekt lassen die Landfrauen dann diese Feier gemütlich ausklingen. Anmeldung bei Barbara Gramespacher unter Tel. 07634/4844 bis spätestens 24.11.2017.

Erlernen einer Kreativtechnik: Adventskränze/ Türkränze binden

Alle die keine Lust haben, alleine zu Hause den Adventskranz/ Türkranz zu binden und zu dekorieren, sind herzlich eingeladen am Samstag, 25.11.2017 von 14.00 bis 17.00 Uhr, in der Landfrauenstube in Seefeldern unter der Leitung von Regina Hunzinger mitzumachen. Grünschnitt, Rebschere, Wickeldraht, Kranzunterlage, Kerzen und Schmuck was vorhanden ist, bitte mitbringen. Anmeldung bei Regina Hunzinger unter Telefon 07634/4987.

Frauen Freizeit Pur e. V.

Achtung Terminänderung: Die Adventsfloristik mit Martina findet am 28.11.2017 um 19.00 Uhr statt. 24.11.2017 um 19.00 Uhr Mitgliederversammlung, Stadthaus, Habsburgersaal.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

Landkreis Neuenburg am Rhein



Kolpingsfamilie Neuenburg

Nikolausaktion

Wie jedes Jahr führen wir wieder eine Nikolausaktion durch. Wer also möchte, dass der Nikolaus zu Euch nach Hause kommt, um den lieben Kleinen eine Freude zu bereiten, sollte sich bis zum 28. November 2016 bei Josef Merkel (Tel.: 07631-749354 oder per E-Mail josef.merkel@web.de) melden.

Totengedenken auf dem Friedhof Neuenburg

Am Sonntag, 26.11.2017 treffen wir uns um 10.15 Uhr auf dem Friedhof in Neuenburg zum Totengedenken. Anschließend gehen wir gemeinsam in den 11.00 Uhr Gottesdienst in Neuenburg.

Jubiläumsabschluss

Wir begehen den Jubiläumsabschluss am Samstag, 09.12.2017, um 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der katholischen Kirche und feiern

dann im St. Bernhard weiter. Herzliche Einladung!

Aktion „Mein Schuh tut gut!“

8.940 Paar Schuhe, 8.720 eingegangene Pakete, 73.596,98 Euro Unter dem Titel mein Schuh tut gut wurden im vergangenen Jahr 238.940 Paar Schuhe gesammelt. Ein riesen Sammelerfolg, verteilt auf 8.720 Pakete. Zugunsten des Aufbaus des Stiftungskapitals der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung kamen 73.596,98 Euro zusammen.

Der Bundesvorstand dankt allen Spenderinnen und Spendern, sowie allen Helferinnen und Helfern, die zu diesem sensationellen Ergebnis beigetragen haben. Das gigantische Ergebnis macht Mut für die nächste Aktion im Dezember 2017.

Hier in Neuenburg können Sie Ihre alten Schuhe am Samstag, 09.12. und Sonntag, 10.12.2017 in der kath. Kirche abgeben. Es stehen mehrere Kartons für die Schuhsammlung bereit. Vielen Dank!

KIRCHE

Katholische Kirche

NEUENBURG

Samstag, 25.11.2017

17.45 Uhr Neuenburg Beichtgelegenheit (Pfarrer Eisler)
18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Eisler) – (für die verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores Neuenburg). Nach dem Gottesdienst verkauft der Eine-Welt-Kreis Adventskränze und Türkränze.

Sonntag, 26.11.2017

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe als Familiengottesdienst (Pfarrer Maier) Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung und Vorstellung sowie Begrüßung von Pastoralassistentin Magdalena Stockinger.
11.00 Uhr Neuenburg Heilige Mes-

se (Pfarrer Maier). Nach dem Gottesdienst verkauft der Eine-Welt-Kreis Adventskränze und Türkränze.

16.00 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorencentrum St. Georg: Heilige Messe (Monsignore Moser)

17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Steinestadt Andachtsraum: Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)

Montag, 27.11.2017

10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorencentrum St. Georg: Keine Heilige Messe!

Dienstag, 28.11.2017

17.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

Mittwoch, 29.11.2017

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer Eisler)
10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
10.30 Uhr Neuenburg: Kapelle Se-

niorencentrum St. Georg: Heilige Messe (Monsignore Moser)

Donnerstag, 30.11.2017

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

Freitag, 01.12.2017

18.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)
8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

Samstag, 02.12.2017

7.00 Uhr Neuenburg Rorate-Gottesdienst, anschließend Frühstück im Gemeindehaus

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag – nur mit Kerzenlicht (Pfarrer Eisler) – (für Melanie Ströhle und die Verstorbenen der Familien Kappler und Furler; Heinz Kaufmann, Karl-Heinz Kaufmann und verstorbene Angehörige der Familie Bender; Emma

Volck)

Sonntag, 03.12.2017

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)
11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Monsignore Moser)
12.30 Uhr Neuenburg Tauffeiertag von Emma Kellermann
17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
11.00 Uhr Steinestadt Heilige Messe zum Patrozinium (Pfarrer Maier)

Spiel- und Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren mit Eltern

Mittwochs von 10.00 - 11.00 Uhr im Gemeindehaus St. Bernhard – Fridolinsraum (UG). Bitte bringt dicke Socken und etwas zum Trinken mit. Wir freuen uns auf euch. Habt ihr Fragen, dann meldet euch bei Corina Fellhauer, Tel. 07631-937089.

Alle Informationen sehen Sie auch im Pfarrblatt, das in den Kirchen ausliegt und auf der Homepage www.se-markgraeflerland.de.

Evangelische Kirchengemeinde

NEUENBURG

Mittwoch, 22.11.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
15.00 Uhr Konfikurs: Beginn auf dem Friedhof in Neuenburg
18.30 Uhr Mitfahrgelegenheit zum Regionalgottesdienst nach Badenweiler Treffpunkt vor der Evangelischen Kirche
19.00 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche in Badenweiler zum Buß- und Betttag mit Bischof Prof. Dr. Cornelius Bundschuh

Donnerstag, 23.11.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
20.00 Uhr Frauenabend „Einzigartig“ im Löwensaal im Hotel Krone

Freitag, 24.11.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr PreTeens Treff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr Duty Free Jugendtreff ab 14. Jahren

Sonntag, 26.11.2017

10.00 Uhr Gottesdienst in Neuenburg (Pfr. Armin Graf) Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse) Kindergottesdienst Regenbogengruppe (3-6 Jahre) Igelnest (für Kinder von 0-3 Jahren)

Montag, 27.11.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Dienstag, 28.11.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Mittwoch, 29.11.2017

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Ewigkeitssonntag

An diesem Tag gedenkt die Evangelische Kirchengemeinde der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres. Die Namen der Verstorbenen werden im Gottesdienst verlesen und für die Angehörigen wird gebetet. Ein Tag, der dazu einlädt, inne zu halten, sein Leben zu bedenken und neu auf Gott auszurichten.

Weitere Informationen erhalten

Sie unter:

www.KircheNeuenburg.de oder
Tel.: 07631-799119
Fax: 07631-799129
pfarramt@kircheneuenburg.de

Neuenburg International Church

Sonntag 26.11.2017

10.30 Uhr Gottesdienst/ Church Service bilingual/ bi-lingual (Deutsch/ English)

Weitere Infos

www.neuenburginternational.com
Pastor Stephen Spanjer
Fischerstr. 13, 79395 Neuenburg

Evangelische Kirchengemeinde

BUGGINGEN/GRIBHEIM

Sonntag, 26.11.2017

10.10 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Pfr.Zeller)

Sonntag, 03.12.2017

14.30 Uhr Gottesdienst mit anschließender Adventsfeier in Grißheim

18.00 Uhr Alemannensaal (Pfr.Zeller)
Taizè-Gottesdienst mit Abendmahl in ev Kirche Buggingen (Pfr.Zeller)

Ev. Kirchengemeinde

Buggingen/Grißheim

Tel. 07631-2439,

Email: evkibu@gmx.de

Pfarrer: Bertram Zeller

Tel. 07631-2439

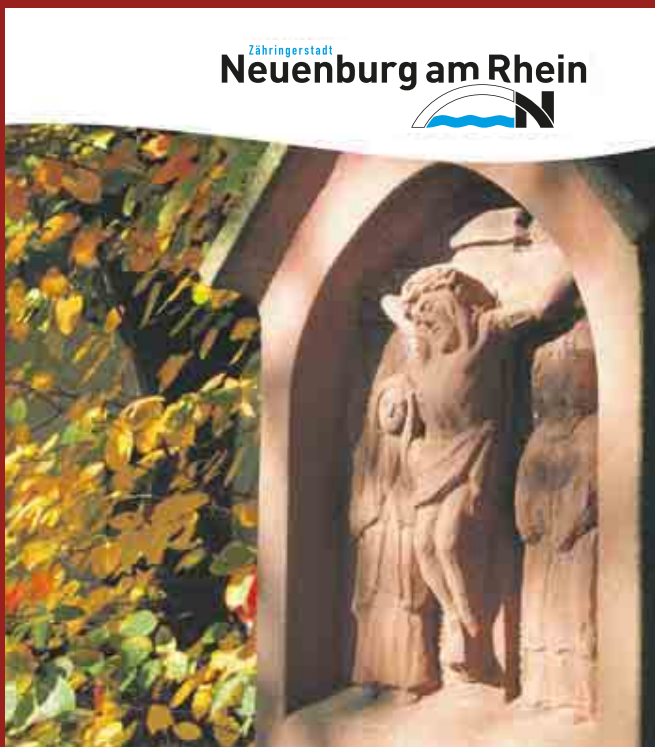


Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
immer sonntags von:
10.00 –12.00 Uhr
14.00 –16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de



Historischer Stadtrundgang

Auf den Spuren der
Neuenburger Stadtgeschichte

Sie interessieren sich näher für die Geschichte unserer Stadt?
Folgen Sie auf dem historischen Stadtrundgang den Spuren der Neuenburger Stadtgeschichte.

www.neuenburg.de

*Europäische
Brückenstadt*

WIR MACHEN ES BUNT und bringen Farbe IN IHRE ANZEIGE!

MEHR AUSDRUCK | **MEHR** AUFMERKSAMKEIT | **MEHR** INDIVIDUALITÄT

Schalten Sie Ihre Anzeige in **Farbe** um die Aufmerksamkeit zu steigern.
Sie wird schneller wahrgenommen und zeigt Ihre Präsenz.

Entdecken Sie den **Unterschied** -
Egal ob Werbe- oder Grußanzeige



Lekies
Physiotherapie
Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Le
Phys
Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0 • Fax 0 76 33 / 9 33 11-40 • neuenburg@wzo.de



WEIHNACHTS-GRÜSSE

Sie möchten als Firma Ihren Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch wünschen sowie sich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2017 bedanken?

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Neuenburg am Rhein
Zahnärztstadt

Mittwoch, 05. Oktober 2016 - 23. Jahrgang - Nr. 40 - 10140

STADTzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifheim und Steinstadt

So erreichen Sie uns:

Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen

Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0

Fax 0 76 33 / 9 33 11-40

neuenburg@wzo.de

PRIVATANZEIGEN

WOHNUNG GESUCHT

Frischgebackene Pensionärin sucht neues Zuhause ab 2,5 Zimmer im südl. Breisgau.

Angebote bitte an **Telefon 07664 / 600 757** oder **ingrid.breisgau@web.de**

Kaffeefullautomat

Philips HD8831/01, Scheibenmahlwerk, 1,8 L-Tank, mit Garantie bis 07/18, kleiner Defekt, der sich aber reparieren lässt, sonst voll funktionsfähig und nur 4 Monate in Betrieb gewesen. Verkaufspreis VHS (Neupreis 299 €).

Telefon 0173 / 910 65 03

STELLENMARKT

Zahnarzt
Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein bietet ab 01.09.2018 einen

Bachelor of Arts (FH) – Public Management (Einführungspraktikum)

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf der Homepage www.neuenburg.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, die letzten beiden Schulzeugnisse) bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per Email an simone.selz@neuenburg.de.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Simone Selz, Telefon 07631/791-115, gerne zur Verfügung.

www.neuenburg.de

ANGEBOTE

Lekies
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668



Hotel | Restaurant

Neuenburger Hof



Wir empfehlen unsere HERBSTANGEBOTE

Schlachtplatte, Wildgerichte und frischer Feldsalat

Kleiner Weihnachtsmarkt

nach dem großen Weihnachtsmarkt im kleinen Park
beim Neuenburger Hof

am 15./16. & 17.12.2017, Fr & Sa 16–22 Uhr, So 15–20 Uhr

Bahnstraße 8 · 79395 Neuenburg · Tel. 07631/73741
info@neuenburger-hof.de · www.neuenburger-hof.de

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Mulddienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: Altautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt
Holz · Baumischabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen

79108 Freiburg · Engesserstr. 7 · Tel. 0761/704191-0 · Fax 704191-99
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr · Sa. 9.00 Uhr–13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr. 7 · Tel. 07831/96035 · Fax 96037
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr

24h NOTDIENST

Rohr verstopft?

Küche · Bad · WC · Privat oder Gewerbe

07631-9049764

www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**



Tel: 07631 / 935 64 30

Wir helfen Ihnen!

- Stoßschadensreparatur in 30 min
- Scheibenaustausch aller Fabrikate
- Mobilservice vor Ort
- Hol- und Bringdienst
- Notdienst außerhalb der Öffnungszeiten
- Frontscheiben / Seitenscheiben / Heckscheiben

**BLACK FOREST
AUTOGLAS**

Robert-Koch-Str. 22 - 79395 Neuenburg am Rhein

www.black-forest-autoglas.de

Heinrich Schmid® - Eschbach

Maler Ausbauer Dienstleister



Markus Engler
Malermeister

Maler-, WDVS- und
Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148

Telefon: 07633 4009-51

Fax: 07121 32641270

m_engler@heinrich-schmid.de

